



### Checkliste für geschlechtergerechte Inhalte<sup>1</sup>

<b>Fach- und themenunabhängige Fragestellungen</b>	
Perspektive der Schreibenden	Aus wessen Perspektive werden Sachverhalte dargestellt?
Lebensperspektiven und Lebenskonzepte von Frauen und Männern	Werden die Betroffenheiten, die Lebensrealitäten und Interessenlagen von Frauen und Männern einbezogen oder ausgeblendet?
Geschlechterhierarchie	Gibt es eine Geschlechterhierarchie oder sind beide Geschlechter gleich wichtig und gleichwertig? Ist ein Geschlecht die Norm, das andere die Abweichung?
Geschlechterrollenstereotypen	Werden Geschlechterstereotypen für Frauen und/oder Männer vermittelt?
Generalisierungen von einem auf das andere Geschlecht	Werden Eigenschaften, Verhalten, Attribute, Forschungsergebnisse von einem Geschlecht auf das andere übertragen? Kommen Generalisierungen von einem auf das andere Geschlecht vor?
Identifikationsangebote	Nimmt das Lernangebot Identifikationsangebote auf, die Frauen eine berufliche Perspektive bzw. einen beruflichen Aufstieg eröffnen? Nimmt das Lernangebot Identifikationsangebote auf, die Männer auf sog. nichttypische Berufe orientieren?
Geschlechterdifferenzierungen	Sind Geschlechterdifferenzierungen in den jeweiligen Fachgebieten etabliert? Werden Geschlechterdifferenzierungen in den jeweiligen Fachgebieten grundsätzlich dargestellt? Werden Männer- und Frauenwirklichkeiten geschlechtsdifferenziert dargestellt?
<b>Fach- und themenspezifische Fragestellungen</b>	
Konstruktion des Wissens	Wer definiert das Wertesystem? Wer kontrolliert die Konstruktion neuen Wissens? Wird ein Geschlecht an die vom anderen Geschlecht dominierten Normen und Wertvorstellungen angepasst?
Geschlechteraspekte des Fachgebiets	Werden bedeutende Geschlechteraspekte des Fachgebiets ausgelassen? Werden Frauen- und Männerbelange integriert? Wird „Gender“ als Analysekategorie angewendet?
Hierarchisierung in der Bewertung von Wissensgebieten und Themen	Gibt es eine Hierarchisierung in der Bewertung „männlicher“ und „weiblicher“ Wissensgebiete und Themen, Lebenserfahrungen oder Forschungsfragen? Wird das Lernen von Männern und Frauen in gleicher Weise unterstützt?

<sup>1</sup> Pravda, Gisela, ebd. S. 163-170